

## Inhaltsverzeichnis

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS .....	XIII
A EINLEITUNG.....	1
I. <i>Problemstellung und Zielsetzung</i> .....	1
II. <i>Eingrenzungen</i> .....	4
III. <i>Aufbau der Untersuchung</i> .....	6
B BEGRIFFSERKLÄRUNG .....	9
I. <i>Geschichte der Vertreterbetriebsstätte</i> .....	9
II. <i>Grundsätze des Verhältnisses von nationalem Recht zu</i> <i>Abkommensrecht</i> .....	12
III. <i>Ständiger Vertreter nach nationalem Recht (§ 13 AO)</i> .....	13
1. <i>Systematik</i> .....	13
2. <i>Tatbestandsmerkmale des § 13 AO</i> .....	16
2.1 <i>Die Person des Vertreters</i> .....	16
2.2 <i>Sachliche Weisungsgebundenheit</i> .....	17
2.3 <i>Handeln im wirtschaftlichen Interesse des Unternehmens</i> .....	18
2.4 <i>Nachhaltigkeit</i> .....	19
IV. <i>Vertreterbetriebsstätte (Art. 5 Abs. 4-6 OECD-MA)</i> .....	22
1. <i>Systematik der Art. 5, 7 OECD-MA</i> .....	22
2. <i>Ausgangsdefinition des Art. 5 Abs. 5 OECD-MA</i> .....	25
2.1 <i>Person, die für ein Unternehmen tätig wird</i> .....	26
a) <i>Person i. S. des Art. 3 Abs. 1 lit. a OECD-MA</i> .....	26
b) <i>Tätigwerden für ein Unternehmen</i> .....	27
aa) <i>Unternehmen (Vertretener)</i> .....	27
bb) <i>„Unternehmer“ als Vertreter des Unternehmens</i> .....	31
(1) <i>Kapitalgesellschaftsorgane als Vertreter</i> .....	31
(2) <i>Persönlich haftende Gesellschafter der</i> <i>Personengesellschaft als Vertreter</i> .....	37
2.2 <i>Vollmacht, im Namen des Unternehmens Verträge abzuschließen</i> .....	38

a)	Einleitung .....	38
b)	Art der Vollmacht.....	39
2.3	Abhängigkeit .....	45
2.4	Gewöhnliches Ausüben der Vollmacht in einem Vertragsstaat..	46
2.5	Keine Hilfstätigkeit i. S. von Art. 5 Abs. 4 OECD-MA .....	53
2.6	Untervertretung .....	54
2.7	Tochtergesellschaften als abhängige Vertreter .....	57
3.	Art. 5 Abs. 6 OECD-MA.....	57
3.1	Verhältnis von Art. 5 Abs. 5 zu Art. 5 Abs. 6 OECD-MA .....	58
3.2	Die Begriffe Unabhängigkeit und Handeln im Rahmen ihrer .....	
	ordentlichen Geschäftstätigkeit.....	62
a)	Unabhängigkeit .....	62
aa)	Definition der Unabhängigkeit.....	62
	(1) Kriterien der OECD .....	63
	(2) Kriterien des BFH.....	64
	(3) Verhältnis der Kriterien von BFH und OECD .....	66
bb)	Tochtergesellschaften als unabhängige Vertreter .....	70
b)	Handeln im Rahmen ihrer ordentlichen Geschäftstätigkeit ....	74
V.	<i>Detailfragen des Verhältnisses von nationalem Recht zu .....</i>	
	<i>Abkommensrecht im Bereich der Vertretertätigkeiten.....</i>	79
VI.	<i>Ständige Vertreter und Vertreterbetriebsstätten im elektronischen .....</i>	
	<i>Handel (sog. E-Commerce).....</i>	83
1.	Netzprovider .....	84
2.	Webhoster oder Internet Service Provider .....	85
3.	Homepage.....	86
VII.	<i>Anwendungsfälle .....</i>	89
1.	Einführung.....	89
2.	Fallbeispiel .....	91
2.1	Sachverhalt .....	91
2.2	Steuerliche Betrachtung der Enkelgesellschaften.....	92
a)	Nationales deutsches Recht (§§ 12, 13 AO).....	92
aa)	Manufacturing GmbH .....	92

bb) Service GmbH .....	92
b) Abkommensrecht (Art. 5 OECD-MA).....	93
aa) Betriebsstättenbegründung nach Art. 5 Abs. 1 OECD-MA ...	93
bb) Vertreterbetriebsstättenproblematik.....	93
(1) Person mit Abschlussvollmacht.....	93
(2) Gewöhnliches Ausüben der Vollmacht in Deutschland ...	95
(3) Keine bloße Hilfstätigkeit i. S. des Art. 5 Abs. 4 OECD- MA .....	95
(4) Abhängigkeit der Service GmbH von der I-GmbH.....	95
(5) Untervertretung durch das italienische Repräsentationsbüro .....	97
2.3 Ergebnis der Fallstudie.....	99
C. EINKUNFTSABGRENZUNG UND -ERMITTLUNG .....	103
I. <i>Grundzüge der Besteuerung von Vertreterkonstellationen</i> .....	103
1. Besteuerungsgrundzüge im Inboundfall.....	103
2. Besteuerungsgrundzüge im Outboundfall.....	104
II. <i>Gewinnabgrenzung und -ermittlung</i> .....	105
III. <i>Grundsätze der Einkunftsabgrenzung</i> .....	110
1. Anwendbarkeit von Art. 7 OECD-MA auf Vertreterbetriebsstätten .....	110
2. Betriebsstättenprinzip.....	111
3. Selbstständigkeitsfiktion .....	113
3.1 Grundsätze.....	113
3.2 Reichweite der fiktiven Selbstständigkeit der Betriebsstätte ....	117
a) Theorie der absoluten Selbstständigkeit.....	117
b) Theorie der eingeschränkten Selbstständigkeit.....	118
c) Diskussion .....	119
aa) Allgemeine Erwägungen .....	119
bb) Europa- und abkommensrechtliche Tendenzen .....	120
cc) Fazit und Auswirkungen .....	124
4. Prinzip der wirtschaftlichen Zugehörigkeit.....	127
IV. <i>Methoden der Einkunftsabgrenzung</i> .....	134

1.	Direkte Methode (Teilgewinnkonstruktionsmethode).....	135
1.1	Erwirtschaftungstheorie.....	141
1.2	Funktionsnutzentheorie .....	143
1.3	Diskussion .....	145
2.	Indirekte Methode (Gesamtgewinnzerlegungsmethode) .....	146
3.	Vorrang der direkten Methode .....	147
4.	Alternative Methodenanwendung .....	149
5.	Möglichkeiten eines Methodenwechsels.....	151
V.	<i>Einkünfte im Zusammenhang mit .....</i>	
	<i>Vertreterbetriebsstättenkonstellationen .....</i>	<i>152</i>
VI.	<i>Sonderprobleme der Einkunftsabgrenzung bei Vertreterbetriebsstätten</i>	
	<i>.....</i>	<i>153</i>
1.	Einführung.....	153
2.	Einkunftsneutrale Vertreterbetriebsstätte? .....	156
2.1	Nullsummentheorie .....	158
a)	Darstellung .....	158
b)	Bewertung .....	161
2.2	Theorie der Vertriebsgewinnzurechnung.....	163
a)	Darstellung .....	163
b)	Kritik.....	164
2.3	Indirekte Methode .....	165
a)	Darstellung .....	165
b)	Kritik.....	166
2.4	Theorie der funktionalen Verselbstständigung (functionally .....	
	separate entity approach).....	168
a)	Darstellung .....	168
b)	Kritik.....	170
2.5	Kostenaufschlagsmethode.....	172
a)	Darstellung .....	172
b)	Bewertung .....	172
2.6	Theorie der doppelten Fremdvergleichskonformität.....	173
a)	Darstellung .....	173

b) Kritik.....	175
2.7 Wertschöpfungstheorie (BFH) .....	175
2.8 Faix/Wangler .....	176
2.9 Pauschallösung (Finanzverwaltung) .....	177
2.10 Theorie der Parallelität zum Warenverkehr im Innenverhältnis.....	
.....	178
a) Darstellung .....	178
b) Kritik.....	181
2.11 Eigene Ansicht .....	181
D SCHLUSSBETRACHTUNG .....	185
E ANHANG .....	195
I. Anlage 1 zu 2.7.2: Vertrag über Auftragsverkäufe und administrative .....	
Dienstleistungen .....	195
II. Anlage 2 zu 2.7.2: Gesellschafterbeschluss der Service GmbH .....	210
III. Anlage 3 zu 2.7.2: Bevollmächtigung des Leiters des italienischen .....	
Repräsentationsbüros .....	214
IV. Anlage 4 zu 2.7.2: Arbeitsvertrag (Employment Contract) .....	216
LITERATUR-, RECHTSPRECHUNGS- UND QUELLENVERZEICHNIS .....	I
Literaturverzeichnis.....	I
Rechtsprechungsverzeichnis mit Urteilsanmerkungen .....	XXIV
EuGH-Entscheidungen .....	XXIV
BFH-Entscheidungen .....	XXIV
FG-Entscheidungen .....	XXVII
Sonstige Entscheidungen.....	XXVIII
Quellenverzeichnis .....	XXX
Verwaltungsvorschriften und -anweisungen .....	XXX
OECD-Dokumente .....	XXX